



Bereich: Stadtplanung
Az: 61-18-30
Datum: 24.03.2010

2010/108
öffentlich

Sitzungsvorlage

Beratungsfolge	Datum	TOP-Nr.
Betriebsausschuss 1 (Ausschuss für Öffentliche Ordnung, Sport und Kultur)	21.04.2010	
Betriebsausschuss 3 (Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr)	22.04.2010	

Betreff

Künstlerische Gestaltung des Landschaftsbauwerks Schwerin
hier: 'Schweriner Ring'

Finanzielle Auswirkungen

☒ keine haushaltsmäßige Berührung

☐ Auswirkungen siehe Sachverhalt

Beschlussvorschlag

Der Betriebsausschuss 1 und der Betriebsausschuss 3 nehmen den Bericht zur Kenntnis.

D o b r i n d t
Technischer Beigeordneter

E c k h a r d t
Beigeordneter

Sachverhalt

Entwurf

Nach Vorabstimmung im Beirat für Kunst und Stadtgestaltung im Dezember 2009 sowie nach Beratung mit dem Vorsitzenden im März 2010 soll angestrebt werden, einen Entwurf des örtlichen Künstlers Jan Bormann, Arbeitstitel: ‚Schweriner Ring‘, umzusetzen. Ein gut 4,00 m großer Stahlring soll auf dem Plateau des Landschaftsbauwerks Schwerin platziert werden, der das Bauwerk herunterzurollen droht. Mit einem Augenzwinkern kommt somit ein Abfallprodukt aus der Stahlindustrie zum Einsatz, dessen Einfachheit der Form einen Orientierungspunkt am Kreisel Neuroder Platz und der Dortmunder Straße schaffen soll.

Finanzierung

Die Finanzierung der Maßnahme soll ausschließlich über Dritte erfolgen, so dass der Haushalt der Stadt dadurch nicht belastet wird. Erste Finanzierungszusagen liegen bereits vor.

Anlage 1: Fotomontage Perspektive (ohne Edeka-Neubau im Vordergrund)

Anlage 2: Fotomontage Seitenansicht

Anlage 3: Standort mit Sichtachsen

Anlage 4: Konstruktionsskizze